



RIG Reiter-Interessengemeinschaft Amt Seftigen

Hinweistafeln und Reiter-Codex

Mit unseren Hinweistafeln und dem Reiter-Codex wollen wir das gegenseitige Verständnis zwischen Land- und Waldbesitzern, sowie den übrigen Wegbenützern und den Reitern fördern. Rücksichtsvolles Reiten bringt uns bei der nichtreitenden Bevölkerung Sympathien und die Voraussetzung, dass Wege gemeinsam benützt werden können. Leider ist es so, dass nur allzusehr schnell auf wirklich seltene Reklamationen gegenüber den Reitern eingetreten wird, und dies sehr oft ohne die Reiter zu begrüßen. Das muss uns dazu veranlassen, doppelte Sorgfalt und Rücksichtnahme walten zu lassen. Unsere Signaltafeln und der Reiter-Codex helfen Ihnen, aber sie sollten strikte befolgt werden.

Erste Voraussetzung bei der Begegnung sind :

- ein freundlicher Gruss, der auch zu einem Gespräch führen kann
- übrigen Wegbenützern immer nur im Schritt begegnen

Drei Arten von Signaltafeln sollen uns bei der Beurteilung helfen. Dem Text ist besondere Aufmerksamkeit zu schenken.



Besonderer Reitweg, der mit Besitzern oder Behörden abgesprochen wurde.
Texte z.B. " Schritt ", " Schritt und Trab ", " Galopp "



Richtungsanzeiger



Empfindlicher Weg, der nur bei geeigneten Verhältnissen beritten werden soll. Die Beurteilung und der Entscheid liegt beim Reiter. Bei Texten wie - "Bei nassem Boden" oder "Bei grosser Fussgängerfrequenz" soll auf das Bereiten verzichtet werden.



Der Weg darf nicht beritten werden.
z.B. weil er neu angelegt ist und einer Schonung bedarf, oder weil für Reiter kein Durchgang möglich ist.

Bei allen Tafeln ist unten der Vermerk " Wir reiten rücksichtsvoll "